

Mein Geschäftslocal befindet sich jetzt im Hause der Frau Rockstroh (neben der Post).

A. J. Kalitzki.

Gras-Auction in Muldenhammer.

Sonntag, d. 21. d. M., Nachm. 3 Uhr

werde ich die Grasnutzung meiner Wiesen in einzelnen Parzellen verauctioniren. Die Bedingungen werden vor der Auction bekannt gemacht werden. Ort der Zusammenkunft ist der Gasthof zu Muldenhammer. Auch sind zwei große Wiesen im Ganzen abzugeben. Schönheide, den 14. Juni 1885.

Carl Edler von Querfurth.

Mein Geschäft verlegte ich in das ehemalige Tittel'sche Haus am Neumarkt.

Eibenstock.

Mit Hochachtung

H. Klemm.



Seder Vergleich beweist die unerreichte Güte der Amerik. Brillant-Glanz-Stärke von Fritz Schulz jun., Leipzig.
Erfolg leicht u. sicher. Ueberall vorrätig 20 Pfennige.
Achtung auf Firma u. Schutzmarke „GLOBUS“.

Gras-Auction.

Die diesjährige Grasnutzung auf meinen am sogenannten Zugelt's Gute hier belegenen Wiesen wird

Mittwoch, den 24. Juni cr., Vormittag 8 Uhr

unter üblichen Bedingungen parzellenweise versteigert werden. Zusammenkunft an Ort und Stelle.

Eibenstock, den 19. Juni 1885.

Louis Unger.

Nach Vorschrift des Universitäts-Professors Dr. Harless, Königl. Geheimer Hofrath in Bonn, gefertigte

Stollwerck'sche Brust-Bonbons,

seit 40 Jahren bewährt, nehmen unter allen ähnlichen Hausmitteln den ersten Rang ein.

Gegen Husten und Heiserkeit gibt es nichts Besseres.

Vorrätig à 50 Pf. in versiegelten Packeten in den meisten guten Colonialwaaren-, Droguen-Geschäften und Conditoreien sowie Apotheken, durch Dépôtschilder kenntlich.

Colossale Preissermässigung!

Henkel's Bleich-Soda

an Wasch- u. Bleichkraft unerreicht jetzt in Pfund-Packeten à 15 Pfg.

Für Wiederverkäufer und Großisten entsprechend billiger. **Henkel & Cie. in Düsseldorf.**

Resultat des Preisausschreibens für Feuilletons der Neuen Musik-Zeitung.

Die unterzeichneten Preisrichter haben sich nach gewissenhafter Prüfung dahin geeinigt, die für die drei besten und geeignetsten Erzählungen ausgesetzten Preise folgenden Arbeiten zu ertheilen

1. Preis von 600 Mark „Ein verlorenes Leben“ von L. Herzog in Hannover.
2. Preis von 300 Mark „Der Fischerknabe von Reichenau“ von Dr. Emil Freiburger in Illenau (Baden).
3. Preis von 150 Mark „Unmusikalisch“ von Alex. Baron von Roberts (Verfasser des Preisfeuilletons „Es“).

Ausserdem wurden aus den Concurrnarbeiten circa 40 Feuilletons à 10 Mark pro Druckspalte erworben.

Das Preisrichter-Collegium:

Felix Dahn in Königsberg
Ernst Pasqué in Darmstadt
Aug. Reiser in Köln a. Rh.

Gleichzeitig erlasse ich ein

Neues Preisausschreiben

für Feuilletons kleinern und kleinsten Umfanges, heitern und humoristischen Genres, deren Umfang höchstens drei Spalten der Neuen Musik-Zeitung umfassen darf. Den Arbeiten müssen Motive aus dem musikalischen Künstler- oder Theaterleben zu Grunde liegen.

Für die besten Arbeiten werden folgende Preise ausgesetzt:

- Ein I. Preis von 200 Mark
- Ein II. Preis von 150 "
- Ein III. Preis von 100 "

Ausserdem bleibt es vorbehalten, nicht preisgekrönte, aber dennoch gute zur Preisbewerbung eingesandte Arbeiten für die „Neue Musik-Zeitung“ auszuwählen, diese werden mit 10 Mark pro Druckspalte honorirt und gehen ebenfalls in das Eigenthum des Ausschreibers über.

Köln.

P. J. Tonger,
Verleger der Neuen Musikzeitung.

Bettfedern

in allen Preislagen und nur guter Waare empfiehlt

Alma Hassmann
in Schönheide.

Toilette-Abfall-Seife per Pfd. 60 Pfg.
Glycerin-Transp.-Seife 70 Pfg.

in vorzüglicher Qualität empfiehlt
G. Emil Tittel.

Bei 1000 M. Gehalt sucht solide Leute z. Caffee-Verkauf in Postpaketen an Private

Wilh. Volkmann, Hamburg.

Feine Weidebutter,

à 5-Kilo-Pack 8 M. 50 Pf., franco ab hier oder Eibenstock bei Chr. Fr. Schlegel empfiehlt **Paul Schlegel,**
Fr. Holland.

Cesterreichische Banknoten 1 Mark 63,00 Pf.

Carl Rudolph's Gärtnerei

Lössnitz,

empfeilt billige Pelonien, — Pelargonien, — Vanillen, — Fuchsen, — Verbenaen, — Phlox, — Ageratum, Gressen, dunkelroth, — Lobelien u. s. w. in Töpfen, theils schön blühend, theils mit Knospen, Geyrhiebspflanzen, — feine Blumenbinderei zc. und bittet bei Bedarf um gütige Beachtung.

Größte Auswahl

in Herren- und Knaben-Anzügen, sowie Tuchen und Buckskins. Neu eingetroffene Buckskins bringe in Empfehlung. **E. S. Häntzschel's**
Kleidermagazin in Schönheide.

Eau de Cologne

in Flaschen verschiedenster Größe sowie **ff Blumengeist**
empfeilt **E. Hannebohn.**

Hamburg-Amerika.

Seben Mittwoch u. Sonntag nach New-York



mit Post-Dampfschiffen der Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actien-Gesellschaft
Kunstst. u. Ueberfahrtsverträge bei **Heinr. Wolf** in Auerbach.



Als Maass ist die leichte Fensterbreite, sowie Höhe des Zimmers aufzugeben.

Uebergardinen u. Portièren

einfach, sowie hochelegant.
Burger & Heinert, Zwickau,
innere Schneeberger Strasse 4.
Zeichnungen, Kostenschläge und Stoff-Proben franco.

Auction.

Donnerst., d. 25. Juni 1885,
von Vormittags 9 Uhr an

und nach Befinden am folgenden Tage sollen in der Restauration „zum Bernhards-Keller“ in Schönheide verschiedene Möbel, Haus- und Wirthschaftsgeräthe, als: Sophas, Stühle, Schränke, Tische zc., sowie Heppmaschinen, Meyers Conversations-Lexikon, 3. Auflage, und eine Partie Schnittwaaren gegen sofortige Baarzahlung versteigert werden.

Dank

Herrn Dr. med. Körner für seine mühevollen Aufopferung, die ich während meiner 1/2jähr. Krankheit durch denselben genoss. **Max Fritzsche, Eibenstock.**

Ein zuverlässiges, nicht zu junges **Kindermädchen** welches gute Zeugnisse beibringen kann, wird zu miethen gesucht von **Frau Marie Brandt.**

Technicum Mittweida.
(Sachsen.) — Höhere Fachschule für Maschinen-Ingenieurs und Werkmeister. Vorunterricht frei.
Aufnahmen: Mitte April u. October.